

## CAMPUS ZALANDO

Eine attraktive Arbeitsumgebung, die an das offen-futuristische Ambiente kalifornischer Start-ups erinnert: Das Headquarter des Modehändlers Zalando überzeugt durch architektonische Qualität und Gebäudetechnik auf dem neuesten Stand. Entsprechend anspruchsvoll gestalteten sich Planung und Ausführung dieses komplexen Konzeptes. Durch den Einsatz von Building Information Modeling konnte die pde das Projekt fristgerecht realisieren.

<b>Bauherr</b>	MGO I + II Development GmbH & Co. KG
<b>Standort</b>	Berlin
<b>Leistungszeitraum pde</b>	2016 - 2017
<b>Fertigstellung</b>	2018
<b>Leistungsbereiche</b>	Planung, Nachhaltigkeit, BIM
<b>Dimensionen</b>	2 Bürogebäude, ca. 37.900 m <sup>2</sup> BGF Gebäude A, ca. 17.100 m <sup>2</sup> BGF Gebäude B, je 1 Untergeschoss, je 7 Obergeschosse, 12 Monate Haupt-Planungsphase, i. M. 30 Mitarbeiter der pde



### EIN MEILENSTEIN INNOVATIVER BAUPLANUNG

Ein Entwurf, der die typische Berliner Blockrandbebauung schwungvoll interpretiert und bis zu 2.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Online-Marktführers Zalando Platz bieten soll: Der hochmoderne Büro-Campus, entworfen von Henn Architekten, erforderte intern enge und optimale Abstimmung zwischen Architektur, Tragwerksplanung, Technischer Gebäudeausstattung und Nachhaltigkeit sowie die Koordination externer Planungsleistungen.

Als die pde die Generalplanung der Ausführungsphase des Campus übernahm, traf man eine Entscheidung, die die Umsetzbarkeit des Entwurfes sicherte:

Die Planung wurde am digitalen Gebäudemodell mittels der BIM (Building Information Modeling) Arbeitsweise umgesetzt.

Da innerhalb dieser Methode alle Planer interdisziplinär an einem gemeinsamen Modell arbeiteten, konnten Konfliktpunkte in der Planung mittels Kollisionsprüfung zeitnah sichtbar gemacht, behoben und so das Projekt termingerecht umgesetzt werden.